

# Eitorf Stiftung - Jahresbericht 2013

## 1. Gründung, Rechtsform und Zeitraum des Jahresberichts

Die Eitorf Stiftung wurde am 13. Juni 2008 errichtet. Am 07. Oktober 2008 wurde sie durch die Bezirksregierung Köln als selbständige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eitorf als rechtsfähig anerkannt. Zu diesem Zeitpunkt nahm die Stiftung auch ihre Tätigkeit auf.

Der vorliegende Jahresbericht bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013.

## 2. Stiftungszweck

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von Bildung, Erziehung und Sport, Gesundheitswesen, Heimatpflege, Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Landschafts- und Denkmalpflege, Ortsgeschichte, Tradition und Brauchtum, Umwelt- und Naturschutz, Wissenschaft und Forschung in der Gemeinde Eitorf und Umgebung.

## 3. Zustifter im Berichtsjahr

Friederike Kronberg, am 04.01.2013

## 4. Stiftungskapital im Berichtsjahr

Stiftungskapital am 01.01.2013: 366.901,00 Euro

Stiftungskapital am 31.12.2013: 367.901,00 Euro

Die Jahresrechnung der Eitorf Stiftung bestehend aus der Aufstellung des Stiftungsvermögens und der Einnahmen- und Verwendungsrechnung kann dem Anhang entnommen werden.

## 5. Stiftungsorganisation

Nach § 6 Abs. 1 der Satzung sind Organe der Stiftung die Stifternversammlung, das Kuratorium und der Vorstand.

### *Stifternversammlung*

Nach § 11 der Satzung besteht die Stifternversammlung aus den Gründungsstiftern sowie den Stiftern, die einen Mindestbetrag von 1.000,00 Euro gestiftet haben. Die Stifternversammlung wird mindestens einmal pro Jahr einberufen.

### *Kuratorium*

Nach § 7 der Satzung besteht das Kuratorium aus bis zu fünf Personen. Das Kuratorium wurde - wie der Bezirksregierung angezeigt - vorgezogen am 9. November 2012 von der Stifternversammlung im Amt bestätigt. Die Amtszeit beträgt 5 Jahre. Sie endet am 13. Juni 2018. Dem Kuratorium gehörten im Berichtsjahr an:

- Wolfgang Schmitz (Vorsitzender)
- Dr. Peter Dreßen
- Prof. Dr. Arnd Wiedemann

### *Vorstand*

Nach § 9 der Satzung besteht der Vorstand aus bis zu drei Personen. Die Amtszeit beträgt 4 Jahre. Sie endet am 13. Juni 2016. Dem Vorstand gehörten im Berichtsjahr an:

- Pia Wiedemann (Vorsitzende)
- Dr. Hildegard Ersfeld-Dreßen
- Herbert Tichelhofen

## **6. Stifternversammlung**

Die Stifternversammlung des Jahres 2013 fand am 15. Mai in 2013 statt.

## **7. Vorstandssitzungen**

Vorstandssitzungen haben im Berichtsjahr nach Bedarf stattgefunden. Sitzungen fanden an folgenden Terminen statt:

- 09. Januar 2013
- 19. Februar 2013
- 20. März 2013
- 25. April 2013
- 05. Juni 2013
- 17. Juli 2013
- 04. September 2013
- 16. Oktober 2013
- 27. November 2013

In den Vorstandssitzungen wurden die zu fördernden Projekte besprochen. Auch die Anlage des Stiftungsvermögens wurde intensiv diskutiert, da die Stiftung ebenfalls von den niedrigen Zinsen betroffen ist.

## 8. Kuratoriumssitzungen

Kuratoriumssitzungen haben im Berichtsjahr nach Bedarf stattgefunden. Sitzungen fanden an folgenden Terminen statt:

- 30. April 2013
- 04. September 2013

In den Kuratoriumssitzungen informierte der Vorstand das Kuratorium über den Stand der durchgeführten sowie in Planung befindlichen Projekte. Ebenfalls wurde jedes Mal die finanzielle Situation der Stiftung aufgezeigt und die Anlage des Vermögens besprochen. Das Kuratorium stand dem Vorstand stets beratend zur Seite.

## 9. Geförderte Projekte

Gemeinschaftsgrundschule Harmonie	384,90 Euro
Männergesangsverein Merten	1.000,00 Euro
Verein für offene Jugend und Jugendsozialarbeit in Eitorf	1.000,00 Euro
Stipendien Siegtal-Gymnasium Eitorf	6.000,00 Euro
Gutscheine für die Bewerber auf die Stipendien	300,00 Euro
Verein der Freunde und Förderer der freiwilligen Feuerwehr Eitorf	5.500,00 Euro
Gut-Drauf-Tanke	1.000,00 Euro
SKM-Gruppe Windeck-Eitorfer-Tafel	2.375,24 Euro
Theatergruppe Knallerbsen	300,00 Euro
Freunde und Förderer GGS Brückenstr. Eitorf	300,00 Euro
Verein Gesundheitsfürsorge	300,00 Euro
Elterninitiative Kindergarten Harmonie	2.000,00 Euro
SV Grün Weiß Mühleip 1910	486,85 Euro

## 10. Projektbeschreibungen

### **Gemeinschaftsgrundschule Harmonie**

Die Aqua AG Aquarium Harmonie wurde am 7. März in der Grundschule Harmonie neu eröffnet. Mit Hilfe des Aquariums sollen die Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen. Gleichzeitig sollen die Kinder Freude und Entspannung erfahren.

### **Männergesangsverein Merten**

Der Kauf des Dorfhauses in Merten wurde von der Eitorf Stiftung unterstützt. Das Dorfhaus ist Heimat- und Übungsstätte des Männergesangsvereins Merten (MGV). Das Haus wurde in Eigenleistung schon über viele Jahre renoviert. Es stand jetzt jedoch nicht mehr zur Miete zur Verfügung, konnte aber gekauft werden. Das Dorfhaus wird auch in Zukunft neben dem MGV von der Dorfgemeinschaft Merten und dem Mertener Kirchenchor genutzt.

### **Verein für offene Jugend und Jugendsozialarbeit Eitorf**

Wie schon in den letzten Jahren unterstützte die Eitorf Stiftung diesen Verein auch in diesem Jahr. Von dem Geld wurde Material gekauft und Veranstaltungen für die Jugend unterstützt.

### **Stipendien Siegtal-Gymnasium Eitorf**

Aufgrund des doppelten Abiturjahrganges hat die Eitorf Stiftung in diesem Jahr 2 Stipendien ausgelobt. Aus der Jahrgangsstufe 13 wurde Esther Jaekel mit dem Stipendium ausgezeichnet. Sie studiert nun in Aachen Chemie. Aus dem Jahrgang Q2 erhielt Larissa Gundert das Stipendium. Sie studiert in Bonn Medizin.

### **Gutscheine für die Bewerber auf die Stipendien**

Die Bewerber, die kein Stipendium bekommen haben, sind wie in den letzten Jahren mit einem Büchergutschein für Fachliteratur ausgezeichnet worden.

### **Verein der Freunde und Förderer der freiwilligen Feuerwehr Eitorf**

Die Eitorf Stiftung hat hiermit maßgeblich die Finanzierung eines neuen Defibrillators der Marke „corpuls“ unterstützt. Die Feuerwehr Eitorf hat in den letzten Jahren neben den eigentlichen feuertechnischen Aufgaben die Möglichkeiten der medizinischen Ersten Hilfe ausgebaut. Sechs Angehörige der freiwilligen Feuerwehr sind Rettungsassistenten oder Rettungssanitäter. Auch die Funktion des Feuerwehrarztes ist besetzt. Mit dem neuen Defibrillator kann nun die Zeit bis zum Eintreffen des öffentlichen Rettungsdienstes noch besser überbrückt werden.

### **Gut-Drauf-Tanke**

Die Gut-Drauf-Tanke steht Kindern und Jugendlichen als Anlaufstation zur Verfügung. Hier finden sie ein offenes Ohr und werden mit ihren Sorgen und Problemen Ernst genommen. Sie werden auch an gesunde Ernährung herangeführt. Da die Gut-Drauf-Tanke mit ihrem Standort am Eitorfer Bahnhof hohen Zuspruch findet, wurde jetzt eine zweite Station - die Chille - mit wechselndem Standort in Mühleip und Irlenborn eröffnet. Von der Unterstützung durch die Eitorf Stiftung wurden Indoor- und Outdoorspiele sowie Materialien finanziert.

### **SKM-Gruppe Windeck-Eitorfer-Tafel**

Die Tafel stellte einen Antrag zur Finanzierung einer Laderampe. Über die Laderampe können die Lebensmittel nun barrierefrei in die Lagerräume gebracht werden. Dies erleichtert den zum Teil schon älteren freiwilligen Helferinnen und Helfern ihre Arbeit enorm, da sie die schweren Kisten nun nicht mehr über die Treppe hochtragen müssen.

### **Theatergruppe Knallerbsen**

Der Verein studiert Theaterstücke – in diesem Jahr das Stück „3, 2, 1 – ups“ – ein, baut eigenhändig die Requisiten und führt dann die Stücke, die insbesondere Kinder erreichen sollen, auf. Daher sollen die Eintrittskosten möglichst niedrig gehalten werden. Ziel ist insbesondere, Kinder frühzeitig an das Theater heranzuführen.

### **Freunde und Förderer GGS Brückenstr. Eitorf**

Der Verein unterstützt nicht nur die Arbeit der Gemeinschaftsgrundschule (GGS) sondern organisiert auch den St. Martinszug in Eitorf. Wie schon in den letzten Jahren unterstützt die Eitorf Stiftung die Durchführung des St. Martinszuges durch den Kauf von Weckmännchen für die Kinder.

### **Verein Gesundheitsfürsorge**

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde von der Eitorf Stiftung die Durchführung des Seniorenfestes unterstützt.

### **Elterninitiative Kindergarten Harmonie**

Von der Eitorf Stiftung wurde das Motorikzentrum des Kindergartens unterstützt. Gekauft wurden ein Schwebetuch, ein Knautsack und ein Schaukelball. Der Gedanke, der dem Zentrum zugrunde liegt, ist, dass psychomotorische Wahrnehmung und Bewegung die Grundlage für körperliche und psychische Gesundheit ist. Der Kindergarten wurde für sein Konzept und dessen Umsetzung vom Landessportbund ausgezeichnet.

### **SV Grün Weiß Mühleip 1910**

Der Verein hat in Zusammenarbeit mit dem DLRG und dem Heidehof Eitorf das Projekt „Gemeinsam sind wir stark“ ins Leben gerufen. Kleinkinder im Alter von 4 – 8 Jahren werden spielerisch in verschiedene Sportarten eingeführt. Zugleich werden die Kinder früh in das Vereinsleben – weg von der Straße – integriert, soziale Kontakte werden gefördert und der Wechsel zwischen den verschiedenen Sportarten erleichtert. Die Eitorf Stiftung finanzierte Halbrund-Tauchreifen, Fußbälle und Reithelme.

### **Resümee**

Auch in diesem Jahr kann die Stiftung auf eine sehr gute Umsetzung ihrer Ziele und Ideen sowie eine erfolgreiche Arbeit zurückschauen. Es konnten zahlreiche sinnvolle Projekte gefördert werden. Der Bekanntheitsgrad konnte mit den Projekten weiter gesteigert und die Wichtigkeit der Stiftungsarbeit in die Bevölkerung getragen werden. Der Vorstand dankt allen Stiftern und Spendern für ihre großzügige finanzielle Unterstützung. Ganz besonders bedanken wir uns aber für die tatkräftige Unterstützung unserer Sponsoren und freiwilligen Helfer. Unterstützung erhielten wir in vielfältigen Bereichen, z.B. bei steuerlichen Fragen, Rechtsfragen und bei der Suche nach spannenden Projekten für die Eitorf Stiftung. Wir würden uns freuen, wenn wir auch weiterhin auf so zahlreiche Hilfe zurückgreifen können.

Pia Wiedemann  
Vorstandsvorsitzende

Dr. Hildegard Ersfeld-Dreßen  
Vorstand

Herbert Tichelhofen  
Vorstand